

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

10.04.2026

## Wohnungseinbruch aufgeklärt | Zeugenaufrufe | Erfolgreicher Enkeltrick

### Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 118|26

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Paul Engelmann (pe), Tom Erik Richter (tr)

### Wohnungseinbruch aufgeklärt – Tatverdächtiger in Untersuchungshaft

Ort: Zwenkau, Leipzig-Mockau

Zeit: 19.03.2026

Nach Einbruch zur Weihnachtszeit in eine Leipziger Wohnung, aus der Bargeld und Schmuck gestohlen wurden, konnten Polizei und Staatsanwaltschaft einen 60-jährigen Tatverdächtigen ermitteln und Mitte März festnehmen. Dieser befindet sich inzwischen in Untersuchungshaft.

Am 19. März 2026 wurde bei einem Polizeieinsatz ein 60-Jähriger (deutsch) in seiner Wohnung in Zwenkau festgenommen. Ermittlungen des Einbruchskommissariates der Leipziger Kriminalpolizeiinspektion und der Staatsanwaltschaft Leipzig begründeten einen dringenden Tatverdacht wegen eines Wohnungseinbruchsdiebstahls gemäß § 244 StGB. Der polizeibekannt Mann steht in Verdacht, am zweiten Weihnachtsfeiertag 2025 in eine Wohnung in Leipziger Stadtteil Mockau eingebrochen und eine hohe Bargeldsumme im fünfstelligen Bereich sowie teure Handtaschen und Schmuck entwendet zu haben. Dies geschah, während sich die Geschädigte auf Weihnachtsbesuch bei Ihrer Familie befand.

Bei einer Durchsuchung seiner Wohnung in Zwenkau fanden die Ermittlerinnen und Ermittler nicht nur Beweismaterial zum aktuellen Einbruch, sondern auch eine scharfe Pistole, für die der Beschuldigte keine Erlaubnis besaß. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Leipzig erfolgte nach

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

der Festnahme die Vorführung beim Ermittlungsrichter am zuständigen Amtsgericht, welcher den Haftbefehl in Vollzug setzte. Der 60-Jährige wurde daraufhin in die Justizvollzugsanstalt Leipzig eingeliefert. Die Ermittlungen dauern an. So wird auch geprüft, ob der Tatverdächtige noch für weitere Straftaten in Frage kommt. (pe)

### **Zeugen zu gefährlicher Körperverletzung gesucht**

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abnaundorf), Ossietzkystraße Ecke Zeumerstraße

Zeit: 07.04.2026, 00:10 Uhr

In der Nacht von Ostermontag auf Dienstag wurde im Leipziger Norden ein schwer verletzter Mann festgestellt, der aufgrund seiner Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Ein aufmerksamer Straßenbahnfahrer der Linie 1 entdeckte den 42-Jährigen, der auf der stadteinwärtigen Spur an der Ecke Ossietzkystraße/Zeumerstraße lag, und alarmierte die Rettungskräfte. Zeitgleich waren Streifenbeamte des Reviers Leipzig-Nord vor Ort und leisteten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte Erste Hilfe. Der Mann wies schwere Kopfverletzungen auf und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Derzeit ist unklar, ob er sich die Verletzungen selbst zugefügt hat, ob ein Unfall stattgefunden hat oder ob Dritte dafür verantwortlich sind. Das Polizeirevier Leipzig-Nord hat daher Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

**Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 6 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden.** (mp)

### **Gefährliche Körperverletzung in Paunsdorf**

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Hopfenweg

Zeit: 09.04.2026, 20:10 Uhr

Nach einem verbalen Streit verletzte am Donnerstagabend ein 18-Jähriger (deutsch) einen 30-Jährigen an der Hand, wodurch dieser in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Der Tatverdächtige soll hierbei auch ein verbotenes Stichwerkzeug eingesetzt haben. Die Hintergründe des Streits sind Teil der laufenden Ermittlungen wegen einer gefährlichen Körperverletzung. (tr)

### **Erfolgreicher Enkeltrick**

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Heiterblickallee

Zeit: 08.04.2026, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Eine 75-Jährige wurde am Mittwochabend durch einen Enkeltrick betrogen und übergab einer Betrügerin Wertgegenstände mit unbekanntem Wert.

Die 75-Jährige wurde angerufen und ihr unter der Legende, dass ihre Enkelin einen Verkehrsunfall mit Todesfolge verursacht habe aufgefordert

eine fiktive Kautionszahlung zu zahlen. Es kam in der Folge zur Übergabe der Wertgegenstände, welche durch eine unbekannte Frau abgeholt wurden. Die Ermittlungen wegen Betrugs wurden durch die Kriminalpolizei aufgenommen.

**Die Polizei weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass Kriminal- oder Polizeibeamte am Telefon niemals nach Bankdaten, Kontoständen oder Wertgegenständen im Haushalt fragen, niemals Geld fordern und auch niemals aus Ermittlungsakten Vernehmungen oder Zeugenaussagen vorlesen oder Gesprächsmitschnitte vorspielen. Beenden Sie solche Gespräche und rufen Sie die Polizei.** (tr)

### **Brandstiftung an Fahrzeug - drei beschädigte Pkw**

Ort: Leipzig (Grünau), Am Kleinen Feld

Zeit: 09.04.2026, gegen 21:40 Uhr

In Grünau brannte am Donnerstagabend ein Dacia komplett aus. Durch die starke Hitzeentwicklung wurden zwei weitere Fahrzeuge beschädigt.

Ersten Erkenntnissen zufolge setzten unbekannte Tatverdächtige einen Dacia Sandero in Brand, wodurch dieser vollständig zerstört wurde. Zwei daneben geparkte Fahrzeuge, ein VW Up und ein Smart, wurden durch die Hitze des Feuers ebenfalls beschädigt. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizeiinspektion Leipzig hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler einsetzen. (pe)

### **Verkehrsunfall mit Polizeibeteiligung**

Ort: Markranstädt (Göhrenz), Drei Linden

Zeit: 10.04.2026, 21:20 Uhr

Ein alkoholisierte 52-jährige Kfz-Fahrer hat am Donnerstagabend einen Verkehrsunfall mit einem Streifenwagen verursacht, als dieser für eine Verkehrskontrolle angehalten wurde.

Nach einem Hinweis aus der Bevölkerung, dass der 52-Jährige (deutsch) alkoholisiert Autofahren soll, fuhren die Beamten des Reviers Leipzig-Südwest in die Straße "Drei Linden", wo sie den beschriebenen Kia feststellen konnten. Dieser hielt zunächst an, nachdem die Beamten diesen dazu aufgefordert hatten, fuhr dann aber aus bislang ungeklärter Ursache rückwärts gegen den Streifenwagen. Durch den Unfall entstand ein Sachschaden von circa 500 Euro an beiden Fahrzeugen. Während der Kontrolle wurde bei dem Fahrer ein Alkoholwert von über 1,7 Promille ermittelt. Es folgte eine Blutentnahme und die Sicherstellung des Führerscheins des 52-jährigen. Die Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs wurden aufgenommen. (tr)

### **Zeugenaufruf zu Unfallflucht**

Ort: Neukieritzsch, Rudolf-Breitscheid-Straße

Zeit: 28.03.2026, 00:30 Uhr

Bereits am 28. März verursachte ein Unbekannter kurz nach Mitternacht einen Verkehrsunfall in Neukieritzsch, bei dem ein Sachschaden von circa 1.000 Euro entstand.

Zeugen meldeten gegen 0:30 Uhr einen lauten Knall, woraufhin Beamte des Polizeireviers Borna in die Rudolf-Breitscheid-Straße fuhren. Dort hatte ein unbekanntes Fahrzeug - aufgrund der Spuren am Unfallort mutmaßlich ein Mercedes Benz - zwei Warnbarken überfahren. Die Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurden aufgenommen.

**Die Polizei des Reviers Borna such nun nach Zeugen, welchen ein an der Front stark beschädigtes Fahrzeug in der Unfallnacht aufgefallen ist. Auch werden Zeugen gesucht, die Angaben zu einem solchen Fahrzeug machen können, bei dem nicht klar ist, woher die Schäden an diesem kommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Verursacher geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (tr)**